



Frau
Katja Keul
Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Claudia Dörr-Voß
Staatssekretärin

HAUSANSCHRIFT Scharnhorststraße 34-37, 10115 Berlin
POSTANSCHRIFT 11019 Berlin

TEL +49 30 18615 6870
FAX +49 30 18615 5144
E-MAIL buero-st-d-v@bmwi.bund.de
DATUM Berlin, 19. Februar 2019

Schriftliche Frage an die Bundesregierung im Monat Februar 2019
Frage Nr. 108

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,

seitens der Bundesregierung beantworte ich die Frage wie folgt:

Frage:

Inwiefern unterliegen im Vereinigten Königreich vom Hersteller BEA Land Systems UK gefertigte Fahrzeuge vom Typ Boxer den deutschen Rüstungsexportbestimmungen und Genehmigungspflichten, nachdem die deutsche Rheinmetall AG 55 Prozent der Unternehmensanteile der BEA Land Systems UK erworben hat (<https://www.handelsblatt.com/unternehmen/industrie/neues-joint-venture-rheinmetall-kauft-in-grossbritannien-trotz-brexit-zu/23890804.html?ticket=ST-2003240-rLMSt10Am2nr5Q7qRmHa-ap6>)?

Antwort:

Produktion und Export von im Vereinigten Königreich hergestellten Rüstungsgütern unterliegen den dortigen staatlichen Regelungen, auf deren Grundlage das Vereinigte Königreich seine autonomen Entscheidungen über Rüstungsexporte trifft. Für etwaige in diesem Zusammenhang anfallende Anträge zur Ausfuhr gelisteter Güter oder Technologie aus Deutschland gelten die restriktiven Regeln der Rüstungsexportkontrolle.

Mit freundlichen Grüßen